

**The Willisau Jazz Archive**  
[www.willisaujazzarchive.ch](http://www.willisaujazzarchive.ch)

**Press Documentation**

## **Alexander-von-Schlippenbach-Quartett**

Event Date: 1970-04-25  
Event Time: 20:15  
Event Venue: Hotel Krone, Willisau

### **Press Items**

<b>Medium</b>	<b>Date</b>	<b>Page</b>	<b>Title</b>
LNN	1970-04-22	9	Avantgarde-Jazz in Willisau
Willisauer Bote	1970-04-25	4	Jazz-Ueberraschung

### *Copyright notice*

The entire contents of this media documentation are protected by copyright. Individual media reports are made publicly available solely for the purposes of study, teaching, research and personal information.

Hochschule Luzern would like to thank NZZ Management AG, Tamedia AG, and Willisauer Bote Medien und Print AG for allowing the display of their contents on [www.willisaujazzarchive.ch](http://www.willisaujazzarchive.ch).

strumenten (fünf  
rst-Pless-Hörner)  
eganten Uniform  
ser der neuen  
liesem Frühjahr,  
en und Proben,  
Öffentlichkeit.  
ch durch beste-  
rfektion in kür-  
n gemacht: sie  
Jagdveranstaltungen  
Anlässen auf-  
at sie sogar vom  
ien Auftrag zur  
okumentarfilm er-  
liche Erfolge für  
dung erst letzten  
schwil-Herrlisberg

beschlossen wurde. Der Jagdherr dieses Gebietes, Theo Meierhanz aus Littau, ist Obmann der neuen Bläsergruppe. Weitere Mitglieder sind Franz Ineichen aus Emmenbrücke, Josef Koch und Niklaus Rüttimann aus Ebikon, Albert Meili aus Buchrain, Josef Villiger und Roman Grütter aus Hochdorf, Hermann Kaufmann und Walter Gebistorf aus Ebikon. Gebistorf ist musikalischer Leiter der zielstrebigen Gruppe «Auerhahn» und ausserdem Experte an den schweizerischen Jagdhornbläserwettbewerben. Etliche seiner klangvollen Eigenkompositionen bereichern schon heute das Repertoire der «Auerhähne», das auf den traditionellen, ventillosen Instrumenten geblasen wird.  
Bild Wepf

## IDORF

schenbach:  
gsabschluss

konnte in seiner  
nt der Kirche-  
Saal des Restau-  
inliche Zahl von  
auch die stimm-  
seinen Willkomm-  
meier Albin Wal-  
über Details Aus-  
hloss bei 304 934  
l 293 375 Fr. Aug-  
ertrag von 11 659  
chlussfassung über  
te in zustimmen-  
des Kirchenrates  
üfungskommission  
1970 unverändert  
sen. Die notwen-  
Priestergräberhalle  
Orientierung durch  
Genehmigung des  
von 15 000 Fr.  
Rechnung gespie-

uch die Idee eines

## ehnen

mmlung des  
Ausländer In  
sprechen ...

ur und Lebensge-  
liegen, beeinträch-

0 000 Ausländer in  
5,5 Prozent der Be-  
n schweizerischen  
aber daran erlin-  
r Ausländer bereits  
rozent ausmachte.  
mandem ein, von  
chen.

ung seit dem Ende  
eges ist zunächst  
xis charakterisiert.  
n lediglich der Zu-  
d die Bewilligung  
s. Als dann der im-  
von Ausländern zu

Pfarrirates weiterverfolgt. In zwei Monaten soll er konstituiert werden. Kirchenrat Hans Sidler nannte unter dem Traktandum «Allgemeine Orientierung über zukünftige Aufgaben der Kirchgemeinde» in der Reihenfolge der Dringlichkeit die Geländerrenovation, den Einbau eines zusätzlichen Oeltanks, einen noch zu bestimmenden Beitrag an den neuen Gemeindesaal, die bauliche Ueberholung der Totenkapelle, die Sanierung des Kirchengeläutes und die Renovation der Kirchenorgel.

## AMT WILLISAU

Avantgarde-Jazz in Willisau

e. Nachdem die Willisauer Jazz-Bühne in der vergangenen Zeit hervorragende und bekannte Musiker präsentieren konnte, steht ihr ein weiteres Grossereignis bevor: Das Alexander-von-Schluppenbach-Quartett, das heute in Europa wohl zu den profiliertesten und interessantesten Ensembles gehört. Neben dem Pianisten und Leader A. v. Schluppenbach, der jahrelang beim Manfred-Schoof-Quintett spielte, wirkt der vitale Bassklarinetist und Flötist Michel Pilz mit; am Bass spielt kein Geringerer als Peter Kowald, den wir von früheren Konzerten mit Pierre Favre kennen. Am Schlagzeug spielt das junge Talent Paul Lovens. Am Samstag, 20.15 Uhr, im Hotel Krone in Willisau.

## Willisauer Chronik

rs. Die Ausstellung «Freizeit — Ferienzeit», durchgeführt von den Willisauer Firmen Eisenwaren Gebr. Gisler, Rast und Fischer, Television-Radio, und Garage Arnet & Co., Opel-Vertretung, verzeichnete einen erfreulichen Publikumserfolg. Die Festhalle bewährte sich vorzüglich als Ausstellungslokal.

In diesen Tagen ist die alte Mohrenscheune abgetragen worden, die jahrzehntelang den Pferdehaltern und Kavalleristen als Einstellplatz gedient hatte. Die Scheune wird in Hergiswil wieder aufgebaut. Bereits steht an der Stelle des verschwundenen Objektes das Baugespann für das geplante Coop-Verkaufscenter.

Die Gemeinderechnung Willisau-Stadt für das Jahr 1969 schliesst mit einem Vorschlag von 47 000 Fr. ab. Die ordentliche Rechnungsgemeinde ist auf den 11. Mai angesetzt. Bei dieser Gelegenheit haben die Bürger endgültig über die Bauvor-

(S) 2240066VW 7

Schülerinnen und Schüler, die in der Sekundarschule überfordert wären.

Um den Eltern zu helfen, den richtigen Schultyp für ihre Tochter oder ihren Sohn zu wählen, möchten wir die Volksschultypen (Sekundarschule, Oberschule, Hilfsschule) am Orientierungsabend vom 30. April 1970 vorstellen. Lehrer der betreffenden Stufen werden die Ziele und Aufgaben ihres Schultyps erläutern; die Berufsberatung wird auf die Berufsmöglichkeiten hinweisen.

Wir laden daher die Eltern der Fünft- und Sechstklässler und alle, die sich um diese Frage interessieren, herzlich zum Elternabend ein, der Donnerstag, 30. April 1970, 20.00 Uhr, im Pfarreiheim Willisau stattfindet.

Berufsberatung Willisau

**Jazz-Ueberraschung.** Nachdem die Willisauer Jazz-Bühne in der vergangenen Zeit solch hervorragende und bekannte Musiker wie Even Parker, das Dave-Pike-Set, Trevor Watts, Champion Jack Dupree und viele mehr präsentieren konnte, welche Jazz-Freunde von Bern, Basel und Zürich nach Willisau zogen, steht uns ein weiteres großartiges Jazz-Ereignis bevor: Das «Alexander-von-Schlippenbach-Quartett», das heute wohl zu den profiliertesten und prominentesten Ensembles Europas zählt! Neben dem Leader und Pianisten Schlippenbach spielt der vitale Flötist und Baßklarinetist Michel Pilz, der in seiner Spielart an Archie Shepp erinnert. Als Bassist wirkt kein geringerer als Peter Kowald mit, den wir von Konzerten mit Pierre Favre kennen, und am Schlagzeug spielt das junge Talent Paul Lorens.

Hoffen wir auf ein dankbares Publikum — am musikalischen Gehalt wird es bestimmt nicht fehlen. — Samstag, 25. April, Hotel Krone, Willisau.

«Wege zur erfolgreichen Lebenskunst», heißt der nächste Vortrag, organisiert vom Verein für Volksgesundheit, Willisau. Sind wir Glückspilze, oder glauben wir, Pechvögel zu sein? Leben wir nicht meistens in den Tag hinein und nehmen an,

## Jubiläumsschwingen in Willisau

3. evtl. 10. Mai 1970, bei der Festhalle

Wie Sie bereits durch die Presse erfahren konnten, wird in Willisau, bei der Festhalle, am 3. evtl. 10. Mai 1970 ein großes Jubiläumsschwingerfest zur Austragung gelangen. Die Schwingervereinigung Wiggertal kann dieses Jahr auf 50 Jahre Vereinsgeschichte zurückblicken. Die verantwortlichen Instanzen haben keine Mühe gescheut, um dieses Jubiläumsschwingen in ausgezeichneter Besetzung durchzuführen. So konnten bereits Spitzenschwinger aus der ganzen Schweiz verpflichtet werden, so unter anderem Bruno Jutzeler, Hans Bühler, Alois Boog, Roman Bachmann, Gebr. Fuchs, Adi Zurfluh und Albert Hiltbrunner. Sie sehen also, es ist in Willisau mit einem äußerst spannenden Schwingen zu rechnen, das bestimmt fachkundiges Publikum aus allen Regionen nach Willisau bringen wird. Reservieren Sie also den 3. Mai für den Großanlaß unserer Schwinger. Das Anschwingen wird um 11.30 Uhr beginnen.

Schritte unseres Glückes werden ...

Herr Rudolf Kalenbach, ein sehr geschäftiger Referent, wird uns am nächsten Mittwoch, den 29. April 1970, 20.00 Uhr, im Hotel Schlüssel, in Willisau, die richtige Lebenseinstellung, die Wege zur erfolgreichen «Lebenskunst» zeigen und dafür begeistern. Dieser Vortrag wird auch für Sie ausschlaggebend, darum dürfen Sie und Ihre Freunde diesen nicht verpassen. Es ist sicher nie zu spät, aber auch nicht mehr zu früh. (Siehe Inserat).

**Gratulation.** Wie wir von gut unterrichteter Seite vernommen haben, hat unser lieber Mitbürger Herr Robert Rumi, Kirbelmatte, in Luzern den kantonalen Lehramtskurs mit sehr gutem Erfolg abgeschlossen. Wir gratulieren dem flotten, neupatentierten Erzieher und seinen Eltern, Herrn und Frau Rumi-Schlüssel recht herzlich. Dir Robert, wünschen wir volle Befriedigung in Deinem neuen Tätigkeitsfeld im Luthertal, im Dienste der Jugend.

## Willisau—Hüswil

**Evang.-Ref. Kirchgemeinde.** Die vom Kirchenvorstand auf morgen Sonntag einberufene ordentliche Kirchgemeindeversammlung wird historisches Gepräge haben. Auf Grund der vor einiger Zeit in Kraft getretenen kantonalen Kirchenverfassung sind die Frauen erstmals zu aktiven Mitbestimmung in kirchlichen Angelegenheiten aufgerufen. Auch Jungbürgerinnen und Jungbürger ab vollendetem 18. Altersjahr sind stimmberechtigt. Ein denkwürdiger Markstein wird damit in der Entwicklung unserer Kirchgemeinde gesetzt. Es ist deshalb zu hoffen daß ein möglichst zahlreicher Aufmarsch dieser Neubeginn einleiten wird. Die Neuerungen mögen vielen noch fremd und unvertraut sein, doch darf daran erinnert werden, daß unsere Kirche lebendige Kirche sein will, die sich auf Grund ihres Wesens als reformierte Kirche nicht als eine solche abgeschlossener Entwicklung, sondern auch als stetsfort zu erneuernde Kirche betrachtet: Ecclesia reformata semper reformanda.

Neben den ordentlichen Jahresgeschäften steht auf der Tagesordnung die bereits zu Beginn der Legislaturperiode beschlossene Erweiterung des Kirchenvorstandes durch die Wahl von zwei Frauen für den Rest der gemäß Kirchenverfassung bis 1973 verlängerten Amtsperiode. Mit Rücksicht auf den in Hüswil stattfindenden Abendgottesdienst, ist die Versammlung nach Willisau einberufen. Der Kirchenvorstand dankt im voraus für eine möglichst zahlreiche Beteiligung.

## Dagmersellen

**Prüfungserfolg.** In Zug hat nach Absolvierung der Lehrzeit bei Firma Landis & Gyr dieser Tage Niklaus Steiner, Gemeindeammann's, die Abschlußprüfung als Physik-Laborant sehr erfolgreich bestanden. Wir gratulieren ihm dazu herzlich und wünschen für die weitere berufliche Laufbahn alles Gute. (Korr.)

## Ettiswil

**Aus den Verhandlungen des Gemeinderates.** Für die am 21. April 1970 stattfindende repräsentative Viehzählung in unserer Gemeinde werden die Herren Josef Steiner-Huber und Kirchmeier Franz Stocker beauftragt. Wir danken den Nutztiern für das Verständnis, das sie dieser gesetzlich angeordneten Zählung entgegenbrin-

Willisauer Botz  
WB 1970 04 25 (4)